

## Klassik – hochauflösend

**Hochauflösende Musik** herunterzuladen ist nicht jedermanns Sache – nicht selten scheitert es auch an zu langsamen Internetzugängen. Der Online-Store „HD-Klassik“ bietet deshalb Hochauflösendes auch auf USB-Sticks an. Als Dateiformate stehen FLAC- oder DSD-Files zur Verfügung, wahlweise in Stereo oder Surround. Bei den FLAC-Versionen kann der Kunde zwischen den Auflösungen 16 Bit/44,1 kHz oder 24 Bit/96 kHz wählen. Das DSD-Format („Direct Stream Digital“) stammt von der SACD und entspricht dem Original-Master dieser Scheiben – allerdings ist es bisher nur auf einigen wenigen HiFi-Gerätschaften abspielbar. Dazu gehören zum Bei-



spiel einige netzwerkfähige AV-Receiver von Pioneer. Außerdem kann es am PC wiedergegeben werden: Für Foobar und den Windows Media Player gibt es einschlägige Plug-ins. Den USB-Sticks liegen vierseitige gedruckte Booklets bei. Alternativ bietet HD-Klassik aber auch Downloads in hoher Auflösung an oder versendet CDs oder SACDs per Post. Das Sortiment reicht von Alter Musik über die Romantik bis zu Neuer Musik – von den Labels Cantate, Cybele, Divox, Kairos, MDG und Musicaphon. Auch Hörbücher mit musikalischen Themen gehören dazu. [www.hd-klassik.com](http://www.hd-klassik.com).

## DAC als USB-Stick



**Kabelspezialist Audioquest** wagt den Sprung in die Computer-Audio-Szene: mit einem D/A-Wandler in Form eines USB-Sticks. Das Steckerchen heißt „DragonFly“, und es hat es in sich: Es ruft die Daten im asynchronen Modus aus dem Rechner ab und taktet sie mit zwei eigenen Clocks durch den Wandler-Chip ESS Sabre. Dabei werden Auflösungen bis 24 Bit und 96 kHz Takt unterstützt – und über eine LED signalisiert. Der Stick

lässt sich wahlweise mit festem Ausgangspegel betreiben – zum Anschluss an Vollverstärker etc. – oder mit variabler Lautstärke. Es handelt sich dabei um einen analogen Pegelsteller, der aber über den Lautstärkeschieber in der Player-Software wie iTunes betätigt wird. Auf der analogen Seite steht das Signal an einer Miniklinkenbuchse zur Verfügung, die auch einen Kopfhörer direkt treiben kann. Die „Libelle“ ist ab sofort für 250 Euro im Handel. [www.audioquest.com](http://www.audioquest.com).

## DAB+-Adapter fürs Auto

**Vom Hersteller Pure** kommt jetzt eine Nachrüstlösung für den DAB+-Empfang im Auto: Der „Highway 300 Di“ besteht aus einer Box, die hinter dem Armaturenbrett versteckt werden kann, einem abnehmbaren Bedienteil und einer Antenne für die Windschutzscheibe. Dank Dual-Tuner sucht das Gerät stets nach empfangbaren Sendern und aktualisiert die Senderliste. Via USB kann ein Apple-Porti angeschlossen werden, der sich dann über die Pure-Steuereinheit bedienen lässt, wobei Titel, Interpret etc. auf dem OLED-Display erscheinen. DAB-Sendungen können zudem angehalten und zurückgespult werden. Pure empfiehlt, den Highway 300 Di in einer Fachwerkstatt einbauen zu lassen. Löcher müssen aber nicht gebohrt werden. Der Ausgang des Highway wird mit dem Aux-Eingang des Autoradios verbunden – sofern vorhanden. Andernfalls kann das Signal auf eine UKW-Frequenz moduliert und über den Antenneneingang eingespeist werden. Der Highway 300 Di ist ab sofort für 260 Euro erhältlich. [www.pure.com](http://www.pure.com).



## RTL auch bei



## Kabel Deutschland in HD

**Nach langem Hickhack** haben sich Kabel Deutschland und die RTL-Gruppe über die Konditionen der HD-Einspeisung der RTL-Programme geeinigt. Wer dafür wie viel an wen zahlt, bleibt aber geheim. RTL hatte stets darauf bestanden, für die HD-Kanäle Geld von den Kabelnetzbetreibern zu erhalten. Ab Anfang September 2012 sollen nun also RTL, Vox, Super RTL und RTL II auch in HD-Qualität bei Kabel Deutschland zu empfangen sein. Sie werden in die Privat-HD-Pakete aufgenommen und für Bestandskunden, die bereits ein Privat-HD-Paket abonniert haben, ohne Mehrkosten zu empfangen sein. Für Neukunden ist „Privat HD“ stets inklusiv – sie zahlen für den Einzelanschluss 18,90 Euro pro Monat. Die Aufschaltung der HD-Programme erfolgt schrittweise Kabelnetz für Kabelnetz und soll bis Weihnachten 2012 abgeschlossen sein. [www.kabeldeutschland.de](http://www.kabeldeutschland.de).